

GB 2014 - Die Quali

Monday, 30. December 2013

Germany

- Gordon Bennett 2014

Den Wettkampf

um die drei deutschen Gordon - Bennett Plätze zu beobachten, ist eine spannende Geschichte.

Sind Bepperl

Hilbert und Georg Sellmeier heute gestartet? Ca. 18 Stunden hatte das Team Hilbert/Sellmeier ja bekanntlich bei der missglückten Zeitfahrt (Nachtlandung auf dem Berg - Hubschrauberbergung) Ende Nov. 13 erreicht. Es sollte eine Fahrt von 60 h werden. Danach (Mitte Dez. 2013) hat es eine Dauerfahrt gegeben, die, so war aus Ballongehemdienstkreisen zu hören, ca. 700 km - 800 km weit ging und wieder mit einer Nachtlandung, Gott sei Dank, glatt zu Ende ging. Vom Team war über diese Fahrt noch nichts zu hören. Gordon Bennett Team Eimers/Zenge, die ja bekanntlich über 550 Punkte im Rennen um einen GB Platz 2014 zurück lagen, haben sich mit zwei Leistungsfahrten im Dez. 2013 auf Platz 1 vorgekämpft. Ob das lange anhält und die Jahreswende 2013/14 übersteht ist sehr unwahrscheinlich.

Am 09.12.2013

starteten Eimers/Zenge zu einer Dauerfahrt. Nach drei nicht so kalten Nächten (plus 4 °C) endete die Fahrt mit einer glatten stehenden Landung um ca. 13:30 Uhr bei Kietz in Brandenburg. Ergebnis fast 67 Stunden und 1000 Punkte.

Dr. H.-O. Lausch und Ehefrau Marion starteten in der 50. Woche um eine Weitefahrt zu machen. Die Fahrt endet nach ca. 22 h in Nordost Polens. Mit über 1050 km ein sehr gutes Ergebnis. Am 18. Dez. 2013 landeten Eimers/Zenge sehr glatt in Ostpolen kurz vor der ADIZ zu Weißrussland bei Bialystok.

Ca. 1.160 km

bedeuteten wieder 1000 Punkte im Dezentralen Gasballon Leistungswettbewerb 2013. Heute Vormittag 30.12.2013 um 11:08 Uhr UTC starteten Hilbert/D.Haggeneu um sich einen Platz im GB Rennen 2014 zu sichern. Zurzeit sieht es so aus, als wenn sie auf Platz drei liegen. Das wird sich nach dieser Fahrt eventuell ändern. Dazu ist eine weite Strecke nötig. Leider werden diese Fahrten unter allergrößter Geheimhaltung durchgeführt. Offene Tracker wie wir und einige weitere Teams sind hier nicht gewollt. Schade, wird so ein großer Kreis von Gasballoninteressenten ausgeschlossen. Wünschen wie den beiden Leistungsfahrern eine gute Fahrt durch die langen und kalten Nächte und eine sichere Landung. Sofern wir aus dem Ballongehemdienstkreis etwas erfahren, werden wir selbstverständlich hier darüber berichten. Wer etwas weiß kann selbstverständlich per Mail an Ballon@Ballon.org Infos geben. Natürlich kann auch mal die eine oder andere Info daneben liegen. Das bringen Geheimdienstmeldungen eben so mit sich. Aber es bleibt spannend bis zuletzt.

W.E.

{gallery}gbquali{/gallery}

Ä

À